

# Arbeitsmarkt in Zahlen

Sperrfrist: 29.10.2015, 09:55 Uhr



**Arbeitsmarktreport  
für Kreise und kreisfreie Städte  
Göppingen  
Oktober 2015**



**Bundesagentur für Arbeit**  
Statistik



## Impressum

<b>Reihe:</b>	Arbeitsmarkt in Zahlen
<b>Titel:</b>	Arbeitsmarktreport
<b>Region:</b>	Göppingen (08117)
<b>Berichtsmonat:</b>	Oktober 2015
<b>Erstellungsdatum:</b>	26.10.2015
<b>Periodizität:</b>	monatlich
<b>Hinweise:</b>	Sperrfrist: 29.10.2015, 09:55 Uhr
<b>Nächster Veröffentlichungstermin:</b>	01.12.2015
<b>Herausgeber:</b>	Bundesagentur für Arbeit Statistik
<b>Rückfragen an:</b>	Statistik-Service Südwest Saonestr. 2-4 60528 Frankfurt a. M.
<b>E-Mail:</b>	<a href="mailto:Statistik-Service-Suedwest@arbeitsagentur.de">Statistik-Service-Suedwest@arbeitsagentur.de</a>
<b>Hotline:</b>	Tel.: 069 / 6670-601
<b>Fax:</b>	Fax: 069 / 6670-910307

## Weiterführende statistische Informationen

<b>Internet:</b>	<a href="http://statistik.arbeitsagentur.de">http://statistik.arbeitsagentur.de</a> Register: "Statistik nach Themen" <a href="http://statistik.arbeitsagentur.de/Navigation/Statistik/Statistik-nach-Themen/Statistik-nach-Themen-Nav.html">http://statistik.arbeitsagentur.de/Navigation/Statistik/Statistik-nach-Themen/Statistik-nach-Themen-Nav.html</a> Aktuelle Daten
<b>Zitierhinweis:</b>	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Arbeitsmarkt in Zahlen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, Oktober 2015.
<b>Nutzungsbedingungen:</b>	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Sie können Informationen speichern, (auch auszugsweise) mit Quellenangabe weitergeben, vervielfältigen und verbreiten. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Falle einer Zugänglichmachung im Internet soll dies in Form einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen. Die Nutzung der Inhalte für gewerbliche Zwecke, ausgenommen Presse, Rundfunk und Fernsehen und wissenschaftliche Publikationen, bedarf der Genehmigung durch die Statistik der Bundesagentur für Arbeit.



## Abkürzungen und Zeichenerklärung

AA	Agentur für Arbeit
ABM	Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen
AGH	Arbeitsgelegenheiten
BA	Bundesagentur für Arbeit
BSI	Beschäftigung schaffende Infrastrukturmaßnahmen
dar.	darunter
dav.	davon
GSt	Geschäftsstellenbezirk
IT	Informationstechnologie
PSA	Personal-Service-Agentur
SGB	Sozialgesetzbuch
zKT	zugelassene kommunale Träger
I	insgesamt
M	Männer
F	Frauen
MD	Monatsdurchschnitt
ME	Monatsende
MS	Monatssumme
MM	Monatsmitte
MA	Monatsanfang
JA	Jahresanfang
JD	Jahresdurchschnitt
JE	Jahresende
JS	Jahressumme
r	berichtigte Zahl
s	geschätzte Zahl
u	unzuverlässige oder ungewisse Daten
0	mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten Einheit, die in der Tabelle zur Darstellung gebracht werden kann
-	nichts vorhanden
.	kein Nachweis vorhanden
...	Angaben fallen später an
*	Zahlenwerte kleiner 3 und korrespondierende Werte werden aus Datenschutzgründen nicht ausgewiesen
x	Nachweis nicht sinnvoll

Abweichungen in den Summen ergeben sich durch Runden der Zahlen.



## Statistische Hinweise

### Beschäftigungsstatistik

Für die Beschäftigungsstatistik werden bei den Daten zu Vollzeit- und Teilzeitbeschäftigten seit Berichtsmonat September 2014 keine Veränderungen gegenüber früheren Berichtsmonaten ausgewiesen. Aufgrund von Änderungen im Meldeverfahren ist die Zahl der Beschäftigten, für die keine Angaben zur Arbeitszeit vorliegen, am aktuellen Rand deutlich gesunken. Durch die damit verbundenen Strukturverzerrungen sind die aktuellen Daten zur Arbeitszeit nicht sinnvoll mit denen vorangegangener Monate vergleichbar.



## Inhaltsverzeichnis

### Arbeitsmarktreport

Göppingen (08117)

Oktober 2015

	<b>Seite</b>
Eckwerte des Arbeitsmarktes	<a href="#">6</a>
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	<a href="#">7</a>
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	<a href="#">8</a>
Komponenten der Unterbeschäftigung	<a href="#">9</a>
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	<a href="#">10</a>
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	<a href="#">11</a>
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	<a href="#">12</a>
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	<a href="#">13</a>
Gemeldete Arbeitsstellen	<a href="#">14</a>
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	<a href="#">15</a>
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	<a href="#">16</a>
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	<a href="#">17</a>
Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende	<a href="#">18</a>
Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende	<a href="#">19</a>

**Eckwerte des Arbeitsmarktes**
[zurück zum Inhalt](#)

 Göppingen (08117)  
 Oktober 2015

Merkmale	Okt 2015	Sep 2015	Aug 2015	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
						Okt 2014		Sep 2014	Aug 2014
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitsuchenden</b>									
Insgesamt	9.292	9.231	9.556	61	0,7	-356	-3,7	-5,8	-3,2
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	4.856	5.155	5.352	-299	-5,8	-582	-10,7	-11,9	-8,1
50,1% Männer	2.434	2.601	2.677	-167	-6,4	-342	-12,3	-10,7	-7,0
49,9% Frauen	2.422	2.554	2.675	-132	-5,2	-240	-9,0	-13,0	-9,2
9,6% 15 bis unter 25 Jahre	468	567	629	-99	-17,5	-73	-13,5	-20,3	-7,9
1,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	89	113	120	-24	-21,2	18	25,4	1,8	-4,0
34,9% 50 Jahre und älter	1.697	1.772	1.803	-75	-4,2	-183	-9,7	-8,6	-5,0
21,8% dar. 55 Jahre und älter	1.061	1.124	1.142	-63	-5,6	-187	-15,0	-11,1	-7,7
27,2% Langzeitarbeitslose	1.320	1.377	1.394	-57	-4,1	-179	-11,9	-10,1	-9,8
8,0% Schwerbehinderte	390	418	424	-28	-6,7	-58	-12,9	-10,1	-2,8
30,2% Ausländer	1.465	1.555	1.584	-90	-5,8	-91	-5,8	-1,0	-0,6
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	1.477	1.695	1.709	-218	-12,9	-282	-16,0	-3,7	-0,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	626	661	633	-35	-5,3	-80	-11,3	-11,7	-1,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	222	280	454	-58	-20,7	-44	-16,5	-7,3	-3,8
seit Jahresbeginn	15.331	13.854	12.159	x	x	-324	-2,1	-0,3	0,2
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	1.783	1.902	1.427	-119	-6,3	-387	-17,8	9,5	-5,4
dar. in Erwerbstätigkeit	479	567	463	-88	-15,5	-149	-23,7	18,4	-2,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	448	418	149	30	7,2	-86	-16,1	27,1	-32,3
seit Jahresbeginn	15.694	13.911	12.009	x	x	158	1,0	4,1	3,3
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,5	3,8	3,9	x	x	x	4,0	4,3	4,3
dar. Männer	3,3	3,5	3,6	x	x	x	3,8	4,0	4,0
Frauen	3,8	4,0	4,2	x	x	x	4,3	4,7	4,7
15 bis unter 25 Jahre	2,9	3,5	3,9	x	x	x	3,5	4,6	4,4
15 bis unter 20 Jahre	1,8	2,3	2,4	x	x	x	1,5	2,4	2,7
50 bis unter 65 Jahre	3,9	4,0	4,1	x	x	x	4,5	4,6	4,5
55 bis unter 65 Jahre	4,3	4,5	4,6	x	x	x	5,3	5,4	5,2
Ausländer	7,9	8,4	8,6	x	x	x	8,8	8,9	9,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,9	4,2	4,3	x	x	x	4,5	4,9	4,8
<b>Unterbeschäftigung</b>									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	5.582	5.787	5.938	-205	-3,5	-504	-8,3	-10,2	-7,1
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	6.788	6.785	6.940	3	0,0	-414	-5,7	-8,9	-6,4
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	6.877	6.874	7.033	3	0,0	-490	-6,7	-9,8	-7,4
Unterbeschäftigungsquote	5,0	5,0	5,1	x	x	x	5,4	5,6	5,6
<b>Leistungsempfänger<sup>2)</sup></b>									
Arbeitslosengeld	2.123	2.228	2.418	-105	-4,7	-332	-13,5	-17,4	-11,4
erwerbsfähige Leistungsberechtigte	7.574	7.587	7.689	-13	-0,2	201	2,7	4,2	5,0
nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte	3.051	3.073	3.090	-22	-0,7	-8	-0,3	0,5	1,5
Bedarfsgemeinschaften	5.520	5.535	5.582	-15	-0,3	2	0,0	1,2	1,4
<b>Gemeldete Arbeitsstellen</b>									
Zugang	787	852	875	-65	-7,6	-365	-31,7	5,1	-14,7
Zugang seit Jahresbeginn	8.560	7.773	6.921	x	x	-585	-6,4	-2,8	-3,6
Bestand	3.080	2.917	2.902	163	5,6	53	1,8	4,9	0,2

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte am aktuellen Rand (beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei Monate, bei den SGB II-Daten für die letzten drei Monate).

**Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III**

[zurück zum Inhalt](#)

Göppingen (08117)  
Oktober 2015

Merkmale	Okt 2015	Sep 2015	Aug 2015	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
						Okt 2014		Sep 2014	Aug 2014
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitsuchenden</b>									
Insgesamt	3.975	3.903	4.139	72	1,8	-309	-7,2	-12,2	-8,5
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	2.170	2.227	2.440	-57	-2,6	-293	-11,9	-19,5	-11,8
52,2% Männer	1.133	1.176	1.268	-43	-3,7	-230	-16,9	-19,8	-11,9
47,8% Frauen	1.037	1.051	1.172	-14	-1,3	-63	-5,7	-19,2	-11,6
14,4% 15 bis unter 25 Jahre	312	384	413	-72	-18,8	-56	-15,2	-26,6	-16,6
2,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	49	55	62	-6	-10,9	17	53,1	-12,7	-13,9
42,0% 50 Jahre und älter	912	900	947	12	1,3	-96	-9,5	-14,1	-8,9
30,8% dar. 55 Jahre und älter	668	666	697	2	0,3	-94	-12,3	-15,4	-10,5
14,8% Langzeitarbeitslose	321	328	323	-7	-2,1	-24	-7,0	-4,7	-9,0
8,8% Schwerbehinderte	190	195	207	-5	-2,6	-34	-15,2	-15,6	-4,2
20,7% Ausländer	449	458	498	-9	-2,0	-52	-10,4	-7,1	-2,4
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	771	853	928	-82	-9,6	-119	-13,4	-8,2	-5,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	457	483	453	-26	-5,4	-49	-9,7	-12,0	-5,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	128	160	290	-32	-20,0	-31	-19,5	-9,1	-4,6
seit Jahresbeginn	7.747	6.976	6.123	x	x	-465	-5,7	-4,7	-4,2
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	797	1.046	691	-249	-23,8	-345	-30,2	20,6	-8,8
dar. in Erwerbstätigkeit	309	406	288	-97	-23,9	-143	-31,6	23,0	-7,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	214	267	71	-53	-19,9	-135	-38,7	49,2	-37,7
seit Jahresbeginn	7.446	6.649	5.603	x	x	-170	-2,2	2,7	-0,1
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,6	1,6	1,8	x	x	x	1,8	2,1	2,1
dar. Männer	1,5	1,6	1,7	x	x	x	1,9	2,0	2,0
Frauen	1,6	1,7	1,8	x	x	x	1,8	2,1	2,1
15 bis unter 25 Jahre	1,9	2,4	2,6	x	x	x	2,4	3,4	3,2
15 bis unter 20 Jahre	1,0	1,1	1,2	x	x	x	0,7	1,4	1,6
50 bis unter 65 Jahre	2,1	2,0	2,1	x	x	x	2,4	2,5	2,5
55 bis unter 65 Jahre	2,7	2,7	2,8	x	x	x	3,2	3,3	3,3
Ausländer	2,4	2,5	2,7	x	x	x	2,8	2,8	2,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,8	1,8	2,0	x	x	x	2,0	2,3	2,3
<b>Unterbeschäftigung</b>									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.299	2.327	2.512	-28	-1,2	-283	-11,0	-18,9	-12,0
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	2.633	2.616	2.785	17	0,6	-335	-11,3	-18,0	-12,4
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	2.719	2.702	2.876	17	0,6	-412	-13,2	-19,6	-14,3
Unterbeschäftigungsquote	2,0	1,9	2,1	x	x	x	2,3	2,5	2,5
<b>Leistungsempfänger</b>									
Arbeitslosengeld <sup>2)</sup>	2.123	2.228	2.418	-105	-4,7	-332	-13,5	-17,4	-11,4

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für September 2015 und Oktober 2015; ohne Arbeitslosengeld bei Weiterbildung.

**Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II**

[zurück zum Inhalt](#)

Göppingen (08117)  
Oktober 2015

Merkmale	Okt 2015	Sep 2015	Aug 2015	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
						Okt 2014		Sep 2014	Aug 2014
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitsuchenden</b>									
Insgesamt	5.317	5.328	5.417	-11	-0,2	-47	-0,9	-0,4	1,3
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	2.686	2.928	2.912	-242	-8,3	-289	-9,7	-5,0	-4,8
48,4% Männer	1.301	1.425	1.409	-124	-8,7	-112	-7,9	-1,5	-2,2
51,6% Frauen	1.385	1.503	1.503	-118	-7,9	-177	-11,3	-8,1	-7,2
5,8% 15 bis unter 25 Jahre	156	183	216	-27	-14,8	-17	-9,8	-2,7	14,9
1,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	40	58	58	-18	-31,0	1	2,6	20,8	9,4
29,2% 50 Jahre und älter	785	872	856	-87	-10,0	-87	-10,0	-2,1	-0,2
14,6% dar. 55 Jahre und älter	393	458	445	-65	-14,2	-93	-19,1	-4,0	-2,8
37,2% Langzeitarbeitslose	999	1.049	1.071	-50	-4,8	-155	-13,4	-11,7	-10,0
7,4% Schwerbehinderte	200	223	217	-23	-10,3	-24	-10,7	-4,7	-1,4
37,8% Ausländer	1.016	1.097	1.086	-81	-7,4	-39	-3,7	1,9	0,3
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	706	842	781	-136	-16,2	-163	-18,8	1,2	7,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	169	178	180	-9	-5,1	-31	-15,5	-11,0	11,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	94	120	164	-26	-21,7	-13	-12,1	-4,8	-2,4
seit Jahresbeginn	7.584	6.878	6.036	x	x	141	1,9	4,6	5,1
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	986	856	736	130	15,2	-42	-4,1	-1,6	-2,0
dar. in Erwerbstätigkeit	170	161	175	9	5,6	-6	-3,4	8,1	5,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	234	151	78	83	55,0	49	26,5	0,7	-26,4
seit Jahresbeginn	8.248	7.262	6.406	x	x	328	4,1	5,4	6,4
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,0	2,1	2,1	x	x	x	2,2	2,3	2,3
dar. Männer	1,8	1,9	1,9	x	x	x	1,9	2,0	2,0
Frauen	2,2	2,4	2,4	x	x	x	2,5	2,6	2,6
15 bis unter 25 Jahre	1,0	1,1	1,3	x	x	x	1,1	1,2	1,2
15 bis unter 20 Jahre	0,8	1,2	1,2	x	x	x	0,8	1,0	1,1
50 bis unter 65 Jahre	1,8	2,0	2,0	x	x	x	2,1	2,1	2,1
55 bis unter 65 Jahre	1,6	1,9	1,8	x	x	x	2,1	2,0	2,0
Ausländer	5,5	5,9	5,9	x	x	x	6,0	6,1	6,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,2	2,4	2,4	x	x	x	2,5	2,6	2,5
<b>Unterbeschäftigung</b>									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	3.283	3.460	3.426	-177	-5,1	-221	-6,3	-3,2	-3,2
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	4.155	4.170	4.155	-15	-0,4	-79	-1,9	-2,0	-2,0
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	4.158	4.173	4.157	-15	-0,4	-78	-1,8	-2,0	-2,0
Unterbeschäftigungsquote	3,0	3,0	3,0	x	x	x	3,1	3,1	3,1
<b>Leistungsempfänger</b>									
erwerbsfähige Leistungsberechtigte <sup>2)</sup>	7.574	7.587	7.689	-13	-0,2	201	2,7	4,2	5,0
nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte <sup>2)</sup>	3.051	3.073	3.090	-22	-0,7	-8	-0,3	0,5	1,5
Bedarfsgemeinschaften <sup>2)</sup>	5.520	5.535	5.582	-15	-0,3	2	0,0	1,2	1,4

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für August 2015 bis Oktober 2015.

[zurück zum Inhalt](#)

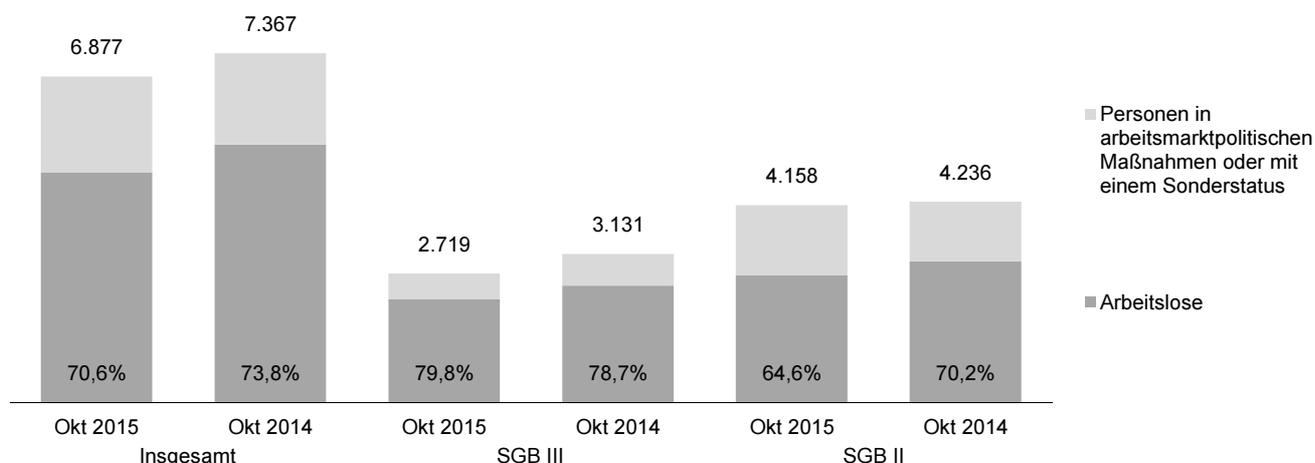
## Komponenten der Unterbeschäftigung

Göppingen (08117)

Oktober 2015

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

### Komponenten der Unterbeschäftigung



Komponenten der Unterbeschäftigung <sup>1)</sup>	Okt 2015	Sep 2015	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat <sup>2)</sup>			
			absolut	in %	Okt 2014		Sep 2014	
<b>Arbeitslosigkeit</b>	4.856	5.155	-299	-5,8	-582	-10,7	-11,9	-8,1
<b>+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind</b>	726	632	94	14,9	78	12,0	6,2	3,2
Aktivierung und berufliche Eingliederung	308	215	93	43,3	35	12,8	-8,1	-13,9
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	418	417	1	0,2	43	11,5	15,5	12,5
<b>= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne</b>	5.582	5.787	-205	-3,5	-504	-8,3	-10,2	-7,1
<b>+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind</b>	1.206	998	208	20,8	90	8,1	-0,6	-2,1
Berufliche Weiterbildung inkl. Förd. behindert. Menschen	329	284	45	15,8	-32	-8,9	-7,2	-14,0
Arbeitsgelegenheiten	189	178	11	6,2	3	1,6	-8,2	-15,8
Fremdförderung	336	297	39	13,1	126	60,0	42,8	36,2
Beschäftigungsphase Bürgerarbeit	-	-	-	x	-	x	x	x
Förderung von Arbeitsverhältnissen	33	36	-3	-8,3	-1	-2,9	-2,7	-10,3
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Sonderregelungen für Ältere (§ 428 SGB III / § 65 Abs.4.SGB II / § 252 Abs. 8 SGB VI)	-	-	-	x	-26	-100,0	-100,0	-100,0
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	319	203	116	57,1	20	6,7	-11,4	4,1
<b>= Unterbeschäftigung im engeren Sinne</b>	6.788	6.785	3	0,0	-414	-5,7	-8,9	-6,4
<b>+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten</b>	89	89	-	-	-76	-46,1	-48,3	-48,9
Gründungszuschuss	35	35	-	-	-20	-36,4	-38,6	-33,3
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	3	3	-	-	*	*	*	*
Altersteilzeit	51	51	-	-	-57	-52,8	-54,9	-56,0
<b>= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)</b>	6.877	6.874	3	0,0	-490	-6,7	-9,8	-7,4
<b>Unterbeschäftigungsquote</b>	5,0	5,0	x	x	x	5,4	5,6	5,6
<b>Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung</b>	70,6	75,0	x	x	x	73,8	76,8	76,7

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte. Aufgrund des Hochrechnungsverfahrens sind rundungsbedingte Abweichungen zu anderen Auswertungen möglich.

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

**Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen**

Göppingen (08117)

Oktober 2015

Komponenten der Unterbeschäftigung <sup>1)</sup>	Okt 2015	Sep 2015	Veränderung gegenüber						
			Vormonat		Vorjahresmonat <sup>2)</sup>				
			absolut	in %	absolut	in %	Sep 2014	Aug 2014	
<b>Rechtskreis SGB III</b>									
<b>Arbeitslosigkeit</b>	2.170	2.227	-57	-2,6	-293	-11,9	-19,5	-11,8	
<b>+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind</b>	129	100	29	29,0	10	8,4	-1,0	-19,1	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	129	100	29	29,0	10	8,4	-1,0	-19,1	
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x	
<b>= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne</b>	2.299	2.327	-28	-1,2	-283	-11,0	-18,9	-12,0	
<b>+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind</b>	334	289	45	15,6	-52	-13,5	-10,8	-15,7	
Berufliche Weiterbildung inkl. Förd. behindert. Menschen	227	196	31	15,8	-58	-20,4	-19,0	-21,7	
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x	
Fremdförderung	19	17	2	11,8	3	18,8	41,7	-35,3	
Beschäftigungsphase Bürgerarbeit	-	-	-	x	-	x	x	x	
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x	
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Sonderregelungen für Ältere	-	-	-	x	*	*	*	*	
(§ 428 SGB III / § 65 Abs.4.SGB II / § 252 Abs. 8 SGB VI)	-	-	-	x	*	*	*	*	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	88	76	12	15,8	4	4,8	10,1	3,4	
<b>= Unterbeschäftigung im engeren Sinne</b>	2.633	2.616	17	0,6	-335	-11,3	-18,0	-12,4	
<b>+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten</b>	86	86	-	-	-77	-47,2	-49,4	-49,2	
Gründungszuschuss	35	35	-	-	-20	-36,4	-38,6	-33,3	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x	
Altersteilzeit	51	51	-	-	-57	-52,8	-54,9	-56,0	
<b>= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)</b>	2.719	2.702	17	0,6	-412	-13,2	-19,6	-14,3	
Unterbeschäftigungsquote	2,0	1,9	x	x	x	2,3	2,5	2,5	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	79,8	82,4	x	x	x	78,7	82,3	82,4	
<b>Rechtskreis SGB II</b>									
<b>Arbeitslosigkeit</b>	2.686	2.928	-242	-8,3	-289	-9,7	-5,0	-4,8	
<b>+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind</b>	597	532	65	12,2	68	12,9	7,7	7,3	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	179	115	64	55,7	25	16,2	-13,5	-9,8	
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	418	417	1	0,2	43	11,5	15,5	12,5	
<b>= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne</b>	3.283	3.460	-177	-5,1	-221	-6,3	-3,2	-3,2	
<b>+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind</b>	872	710	162	22,8	142	19,5	4,4	4,1	
Berufliche Weiterbildung inkl. Förd. behindert. Menschen	102	89	13	14,6	26	34,2	39,1	13,1	
Arbeitsgelegenheiten	189	178	11	6,2	3	1,6	-8,2	-15,8	
Fremdförderung	317	280	37	13,2	123	63,4	42,9	42,3	
Beschäftigungsphase Bürgerarbeit	-	-	-	x	-	x	x	x	
Förderung von Arbeitsverhältnissen	33	36	-3	-8,3	-1	-2,9	-2,7	-10,3	
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Sonderregelungen für Ältere	-	-	-	x	-25	-100,0	-100,0	-100,0	
(§ 428 SGB III / § 65 Abs.4.SGB II / § 252 Abs. 8 SGB VI)	-	-	-	x	-25	-100,0	-100,0	-100,0	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	231	127	104	81,9	16	7,4	-20,6	4,5	
<b>= Unterbeschäftigung im engeren Sinne</b>	4.155	4.170	-15	-0,4	-79	-1,9	-2,0	-2,0	
<b>+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten</b>	3	3	-	-	*	*	*	*	
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	3	3	-	-	*	*	*	*	
Altersteilzeit	-	-	-	x	-	x	x	x	
<b>= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)</b>	4.158	4.173	-15	-0,4	-78	-1,8	-2,0	-2,0	
Unterbeschäftigungsquote	3,0	3,0	x	x	x	3,1	3,1	3,1	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	64,6	70,2	x	x	x	70,2	72,4	72,1	

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte. Aufgrund des Hochrechnungsverfahrens sind rundergebnisbedingte Abweichungen zu anderen Auswertungen möglich.

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

**Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen**

[zurück zum Inhalt](#)

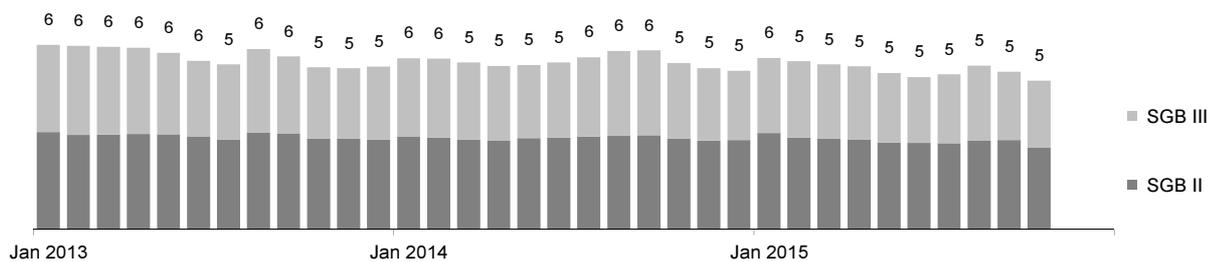
Göppingen (08117)

Oktober 2015

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Oktober um 299 auf 4.856 verringert. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 582 Arbeitslose weniger. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Oktober 3,5%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 4,0% belaufen.

Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 2.170, das sind 57 weniger als im Vormonat und 293 weniger als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 1,6%. Im Rechtskreis SGB II gab es 2.686 Arbeitslose, das ist ein Minus von 242 gegenüber September; im Vergleich zum Oktober 2014 waren es 289 Arbeitslose weniger. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 2,0%.

**Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen  
(in Tausend)**



Bestand an Arbeitslosen	Okt 2015	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote <sup>1)</sup>		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Okt 2015	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %			
		1	2	3	4	5	6	7
<b>Insgesamt</b>	4.856	-299	-5,8	-582	-10,7	3,5	3,8	4,0
Männer	2.434	-167	-6,4	-342	-12,3	3,3	3,5	3,8
Frauen	2.422	-132	-5,2	-240	-9,0	3,8	4,0	4,3
15 bis unter 25 Jahre	468	-99	-17,5	-73	-13,5	2,9	3,5	3,5
15 bis unter 20 Jahre	89	-24	-21,2	18	25,4	1,8	2,3	1,5
50 Jahre und älter	1.697	-75	-4,2	-183	-9,7	3,9	4,0	4,5
55 Jahre und älter	1.061	-63	-5,6	-187	-15,0	4,3	4,5	5,3
Deutsche	3.388	-208	-5,8	-489	-12,6	2,9	3,0	3,3
Ausländer	1.465	-90	-5,8	-91	-5,8	7,9	8,4	8,8
<b>Rechtskreis SGB III</b>	2.170	-57	-2,6	-293	-11,9	1,6	1,6	1,8
Männer	1.133	-43	-3,7	-230	-16,9	1,5	1,6	1,9
Frauen	1.037	-14	-1,3	-63	-5,7	1,6	1,7	1,8
15 bis unter 25 Jahre	312	-72	-18,8	-56	-15,2	1,9	2,4	2,4
15 bis unter 20 Jahre	49	-6	-10,9	17	53,1	1,0	1,1	0,7
50 Jahre und älter	912	12	1,3	-96	-9,5	2,1	2,0	2,4
55 Jahre und älter	668	2	0,3	-94	-12,3	2,7	2,7	3,2
Deutsche	1.720	-48	-2,7	-240	-12,2	1,4	1,5	1,7
Ausländer	449	-9	-2,0	-52	-10,4	2,4	2,5	2,8
<b>Rechtskreis SGB II</b>	2.686	-242	-8,3	-289	-9,7	2,0	2,1	2,2
Männer	1.301	-124	-8,7	-112	-7,9	1,8	1,9	1,9
Frauen	1.385	-118	-7,9	-177	-11,3	2,2	2,4	2,5
15 bis unter 25 Jahre	156	-27	-14,8	-17	-9,8	1,0	1,1	1,1
15 bis unter 20 Jahre	40	-18	-31,0	1	2,6	0,8	1,2	0,8
50 Jahre und älter	785	-87	-10,0	-87	-10,0	1,8	2,0	2,1
55 Jahre und älter	393	-65	-14,2	-93	-19,1	1,6	1,9	2,1
Deutsche	1.668	-160	-8,8	-249	-13,0	1,4	1,5	1,6
Ausländer	1.016	-81	-7,4	-39	-3,7	5,5	5,9	6,0

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose beziehen sich stets auf Personen bis unter 65 Jahre. Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen beider Rechtskreise, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt; Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

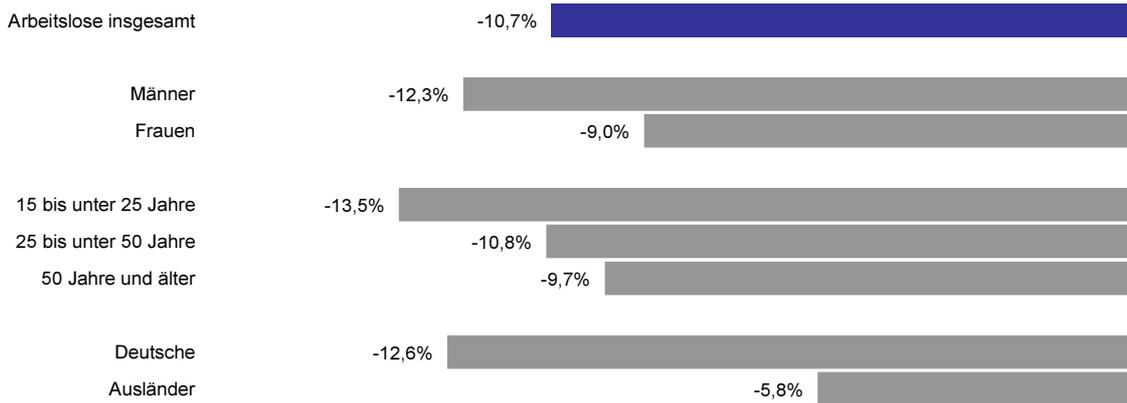
**Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen**

[zurück zum Inhalt](#)

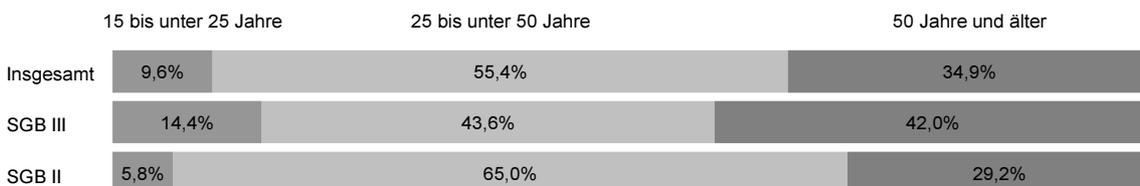
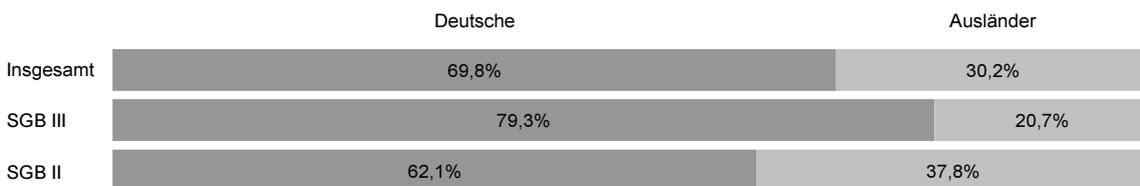
Göppingen (08117)  
Oktober 2015

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit unterschiedlich. Die Spanne der Veränderungen reicht im Oktober von -13% bei 15- bis unter 25-Jährigen bis -6% bei Ausländern. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

**Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat**



**Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen**



**Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit**

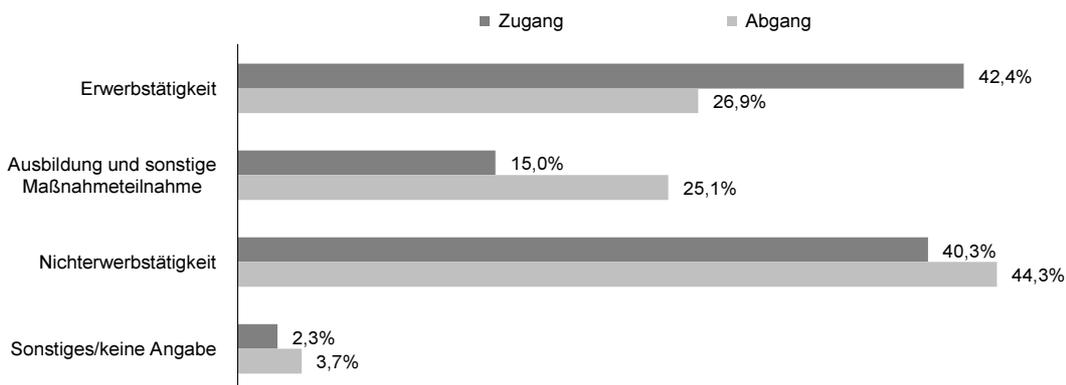
[zurück zum Inhalt](#)

Göppingen (08117)

Oktober 2015

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im Oktober meldeten sich 1.477 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 282 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 1.783 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 387 weniger als im Oktober 2014. Seit Jahresbeginn gab es 15.331 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 324 Meldungen. Dem gegenüber stehen 15.694 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 158 Abmeldungen. Im Oktober meldeten sich 626 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 80 weniger als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 479 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 149 weniger als vor einem Jahr.

**Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit**



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Okt 2015	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
<b>Zugang an Arbeitslosen insgesamt</b>	1.477	-218	-12,9	-282	-16,0	15.331	-324	-2,1
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	626	-35	-5,3	-80	-11,3	5.895	-471	-7,4
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	592	-26	-4,2	-60	-9,2	5.546	-427	-7,1
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	18	2	12,5	-9	-33,3	186	28	17,7
Selbständigkeit	9	-3	-25,0	-10	-52,6	119	-58	-32,8
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	222	-58	-20,7	-44	-16,5	2.786	-141	-4,8
Nichterwerbstätigkeit	595	-121	-16,9	-156	-20,8	6.338	290	4,8
dar. Arbeitsunfähigkeit	361	-38	-9,5	-128	-26,2	4.344	169	4,0
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	227	-81	-26,3	-24	-9,6	1.913	129	7,2
Sonstiges/keine Angabe	34	-4	-10,5	-2	-5,6	312	-2	-0,6
<b>Abgang an Arbeitslosen insgesamt</b>	1.783	-119	-6,3	-387	-17,8	15.694	158	1,0
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	479	-88	-15,5	-149	-23,7	4.781	-48	-1,0
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	428	-93	-17,9	-144	-25,2	4.368	15	0,3
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	35	7	25,0	6	20,7	241	-3	-1,2
Selbständigkeit	12	-3	-20,0	-13	-52,0	154	-63	-29,0
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	448	30	7,2	-86	-16,1	2.656	-59	-2,2
Nichterwerbstätigkeit	790	-42	-5,0	-118	-13,0	7.539	407	5,7
dar. Arbeitsunfähigkeit	542	156	40,4	-49	-8,3	4.836	185	4,0
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	200	-189	-48,6	-53	-20,9	2.170	167	8,3
Sonstiges/keine Angabe	66	-19	-22,4	-34	-34,0	718	-142	-16,5

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

**Gemeldete Arbeitsstellen**

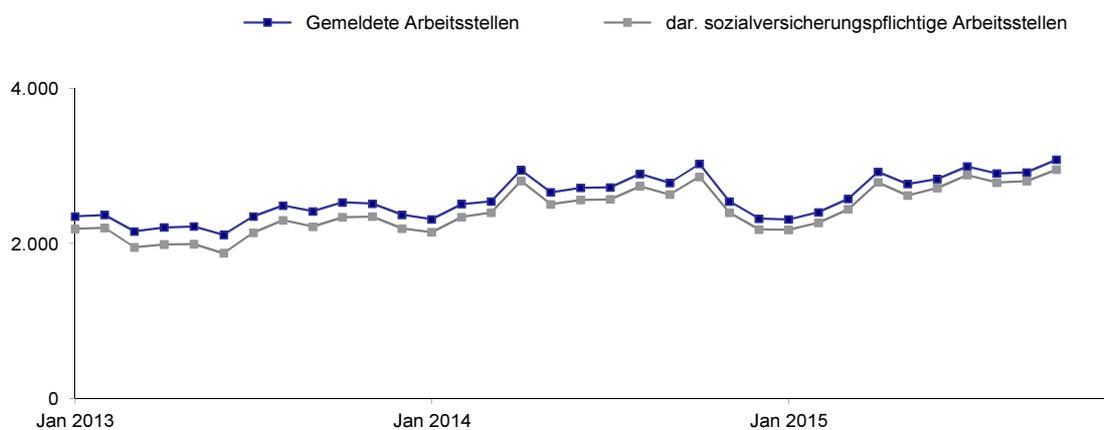
[zurück zum Inhalt](#)

Göppingen (08117)

Oktober 2015

Im Oktober waren 3.080 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber September ist das ein Plus von 163. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 53 Stellen mehr. Arbeitgeber meldeten im Oktober 787 neue Arbeitsstellen, das waren 365 weniger als vor einem Jahr. Seit Jahresbeginn sind 8.560 Stellen eingegangen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 585 oder 6%. Im Oktober wurden 603 Arbeitsstellen abgemeldet, 309 weniger als im Vorjahr. Von Januar bis Oktober gab es insgesamt 7.778 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 681 oder 8%.

**Entwicklung des Bestandes an gemeldeten Arbeitsstellen<sup>2)</sup>**



Gemeldete Arbeitsstellen <sup>2)3)</sup>	Okt 2015	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn <sup>1)</sup>	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
<b>Zugang</b>	787	-65	-7,6	-365	-31,7	8.560	-585	-6,4
dar. sofort zu besetzen	646	-82	-11,3	-378	-36,9	7.052	-39	-0,5
sozialversicherungspflichtig	741	-89	-10,7	-372	-33,4	8.235	-545	-6,2
dar. sofort zu besetzen	617	-90	-12,7	-372	-37,6	6.775	3	0,0
<b>Bestand</b>	3.080	163	5,6	53	1,8	2.770	59	2,2
dar. sofort zu besetzen	2.972	129	4,5	22	0,7	2.675	71	2,7
sozialversicherungspflichtig	2.953	148	5,3	94	3,3	2.643	88	3,5
dar. sofort zu besetzen	2.864	128	4,7	76	2,7	2.554	102	4,2
<b>Abgang</b>	603	-225	-27,2	-309	-33,9	7.778	-681	-8,1
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	571	-227	-28,4	-316	-35,6	7.439	-646	-8,0

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Daten für das aktuelle Berichtsjahr und das Vorjahr einschließlich Stellen aus dem automatisierten BA-Kooperationsverfahren.

3) Infolge einer Verfahrensänderung sind insbesondere für die private Arbeitsvermittlung Zeitreihenvergleiche ab Dezember 2014 in ihrer Aussagekraft eingeschränkt.

**Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen**

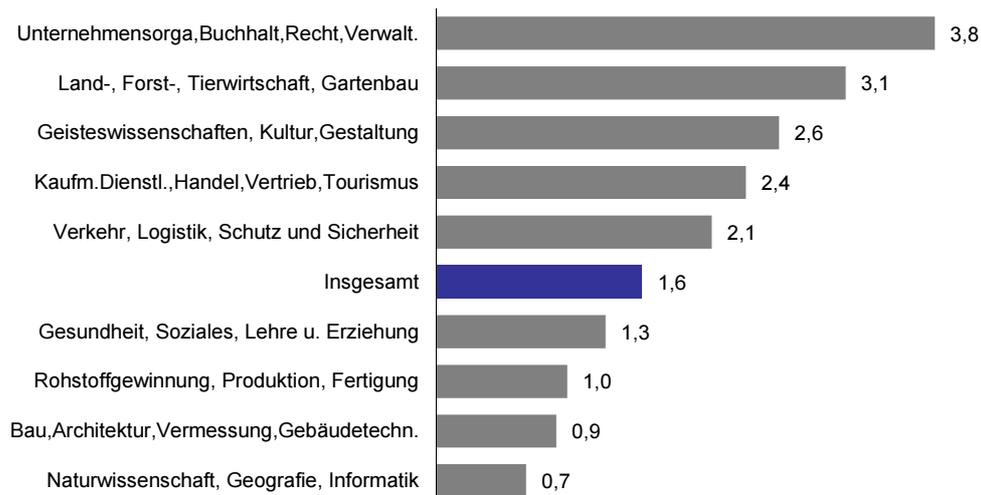
[zurück zum Inhalt](#)

Göppingen (08117)

Oktober 2015

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass bei einem hohen Anteil an Beständen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, die Aussagekraft für alle Berufe eingeschränkt ist. Im Oktober 2015 stellt sich die Situation in der Region wie folgt dar:

**Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufsbereichen absteigend sortiert<sup>1)</sup>**



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufsbereichen <sup>1)</sup>	Okt 2015	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
<b>Arbeitslose</b>	<b>4.856</b>	<b>100</b>	<b>-299</b>	<b>-5,8</b>	<b>-582</b>	<b>-10,7</b>
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	69	1,4	-3	-4,2	-5	-6,8
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	1.357	27,9	-84	-5,8	-179	-11,7
Bau, Architektur, Vermessung, Gebäudetechn.	226	4,7	-9	-3,8	3	1,3
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	75	1,5	-12	-13,8	-4	-5,1
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	1.192	24,5	-29	-2,4	-98	-7,6
Kaufm. Dienstl., Handel, Vertrieb, Tourismus	773	15,9	-48	-5,8	-76	-9,0
Unternehmensorga, Buchhalt., Recht, Verwalt.	569	11,7	-28	-4,7	-107	-15,8
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	372	7,7	-41	-9,9	-50	-11,8
Geisteswissenschaften, Kultur, Gestaltung	63	1,3	-5	-7,4	-17	-21,3
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	160	3,3	-40	-20,0	-49	-23,4
<b>Gemeldete Arbeitsstellen<sup>2)</sup></b>	<b>3.080</b>	<b>100</b>	<b>163</b>	<b>5,6</b>	<b>53</b>	<b>1,8</b>
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	22	0,7	6	37,5	3	15,8
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	1.352	43,9	74	5,8	-174	-11,4
Bau, Architektur, Vermessung, Gebäudetechn.	246	8,0	47	23,6	58	30,9
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	109	3,5	-1	-0,9	48	78,7
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	565	18,3	62	12,3	151	36,5
Kaufm. Dienstl., Handel, Vertrieb, Tourismus	326	10,6	-25	-7,1	20	6,5
Unternehmensorga, Buchhalt., Recht, Verwalt.	149	4,8	8	5,7	-87	-36,9
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	287	9,3	-11	-3,7	42	17,1
Geisteswissenschaften, Kultur, Gestaltung	24	0,8	3	14,3	-8	-25,0
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	*	*	*	*	*	*

1) Ein hoher Anteil an Fällen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, führt zu einer eingeschränkten Aussagekraft für alle Berufe. Daten für Arbeitsstellen einschließlich Stellen aus dem automatisierten BA-Kooperationsverfahren. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Infolge einer Verfahrensänderung können Zeitreihenvergleiche ab Dezember 2014 in ihrer Aussagekraft eingeschränkt sein.

[zurück zum Inhalt](#)

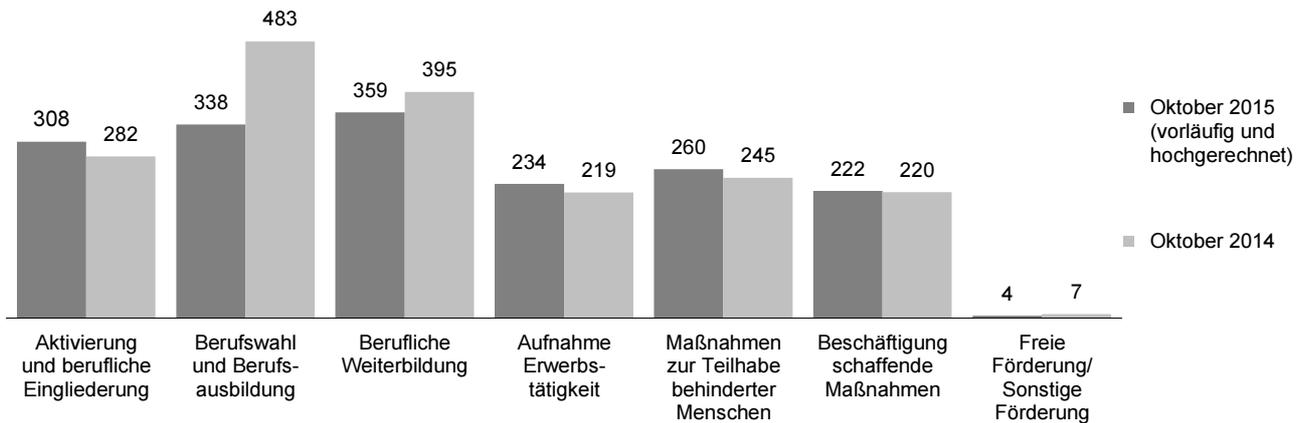
## Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

Göppingen (08117)

Oktober 2015

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

### Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik <sup>1)</sup>	Okt 2015	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn <sup>2)</sup>	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
<b>Zugang</b>								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	398	-52	-11,6	-15	-3,6	3.430	-134	-3,8
Berufswahl und Berufsausbildung	99	12	13,8	-50	-33,6	377	-31	-7,6
Berufliche Weiterbildung	89	-5	-5,3	-16	-15,2	530	37	7,5
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	44	-	-	-4	-8,3	414	8	2,0
bes. Maßnahmen z. Teilhabe behinderter Menschen	26	-59	-69,4	-4	-13,3	176	8	4,8
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	51	4	8,5	13	34,2	321	29	9,9
Freie Förderung / Sonstige Förderung	*	*	*	-4	-100,0	14	-9	-39,1
<b>Bestand</b>								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	308	92	42,6	26	9,2	262	7	2,7
Berufswahl und Berufsausbildung	338	-20	-5,6	-145	-30,0	480	-82	-14,5
Berufliche Weiterbildung	359	41	12,9	-36	-9,1	345	-8	-2,4
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	234	-4	-1,7	15	6,8	234	20	9,2
bes. Maßnahmen z. Teilhabe behinderter Menschen	260	5	2,0	15	6,1	228	13	6,1
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	222	8	3,7	2	0,9	222	-10	-4,2
Freie Förderung / Sonstige Förderung	4	-5	-55,6	-3	-42,9	8	-1	-13,7
<b>Abgang</b>								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	135	-26	-16,1	-71	-34,5	1.752	-179	-9,3
Berufswahl und Berufsausbildung	102	-8	-7,3	87	x	553	-2	-0,4
Berufliche Weiterbildung	37	-11	-22,9	-5	-11,9	508	42	9,0
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	42	-8	-16,0	-8	-16,0	411	2	0,5
bes. Maßnahmen z. Teilhabe behinderter Menschen	18	9	100,0	6	50,0	126	-15	-10,6
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	39	10	34,5	-11	-22,0	328	36	12,3
Freie Förderung / Sonstige Förderung	5	*	*	2	66,7	19	-12	-38,7

1) Für die letzten drei Monate werden die Daten aufgrund von unterschiedlicher Untererfassung mit Erfahrungswerten überwiegender hochgerechnet. Aufgrund des Hochrechnungsverfahrens sind rundungsbedingte Abweichungen zu anderen Veröffentlichungen möglich.

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

**Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung**

[zurück zum Inhalt](#)

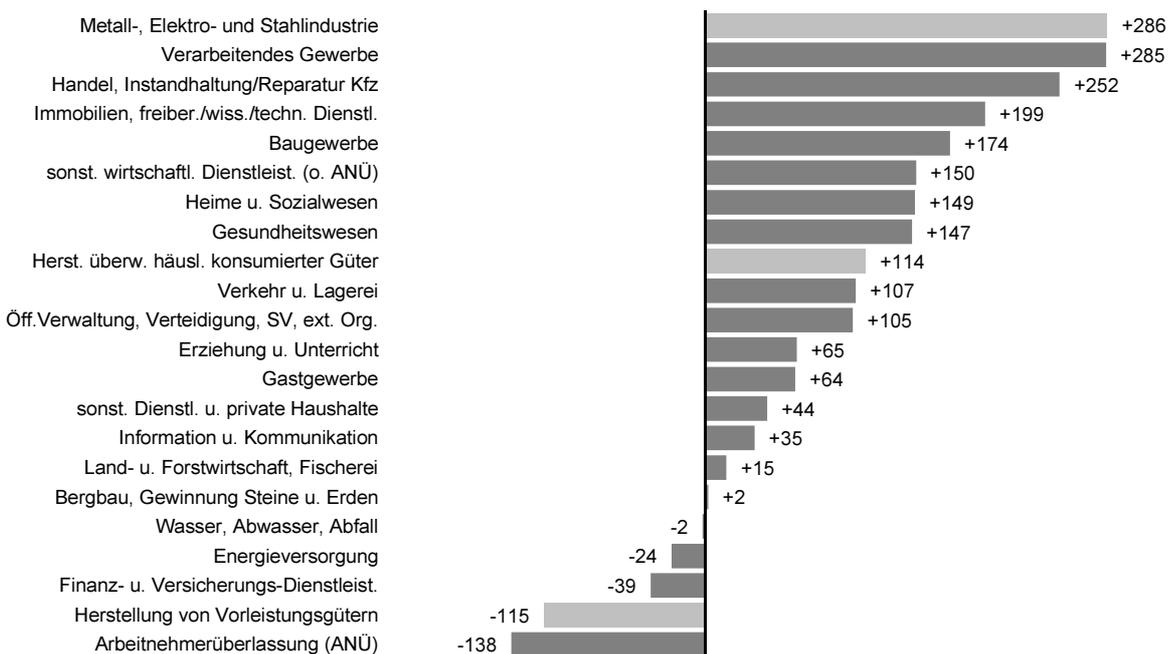
Göppingen (08117)

März 2015 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende März 2015, dem letzten Quartalsstichtag mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung auf 84.414. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Zunahme um 1.586 oder 1,9%, nach +1.924 oder +2,3% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme in der Metall- und Elektroindustrie sowie Stahlindustrie, einem Teilbereich des Verarbeitenden Gewerbes (+286 oder +1,4%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung in der Arbeitnehmerüberlassung (-138 oder -5,9%).

**Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen<sup>1)</sup>**

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert  
Ende März 2015



<sup>1)</sup> Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Mrz 2015 / Mrz 2014	
	Mrz 2015	Dez 2014	Sep 2014	Jun 2014	Mrz 2014	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
<b>Insgesamt</b>	84.414	84.312	84.452	83.372	82.828	1.586	1,9
55,3% Männer	46.720	46.685	46.889	46.303	45.842	878	1,9
44,7% Frauen	37.694	37.627	37.563	37.069	36.986	708	1,9
11,9% 15 bis unter 25 Jahre	10.072	10.423	10.639	9.891	10.057	15	0,1
55,4% 25 bis unter 50 Jahre	46.765	46.573	46.756	46.622	46.400	365	0,8
32,0% 50 Jahre bis unter 65 Jahre	26.982	26.730	26.489	26.290	25.853	1.129	4,4
75,7% Vollzeit <sup>1)</sup>	63.925	64.162	64.468	62.920	62.546	x	x
24,3% Teilzeit <sup>1)</sup>	20.477	20.134	19.876	19.656	19.486	x	x
85,2% Deutsche	71.921	72.050	72.223	71.387	71.209	712	1,0
14,7% Ausländer	12.441	12.211	12.177	11.931	11.558	883	7,6

<sup>1)</sup> Aufgrund von Änderungen im Meldeverfahren ist die Zahl der Beschäftigten, für die keine Angaben zur Arbeitszeit vorliegen, am aktuellen Rand deutlich gesunken; ein Ausweisen von Veränderungen ist deshalb nicht sinnvoll. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

**Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende**
[zurück zum Inhalt](#)

Göppingen (08117)

Juli 2015 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Merkmale <sup>1)</sup>	Insgesamt	Männer	Frauen
	1	2	3
<b>Bedarfsgemeinschaften</b>	5.593	x	x
davon			
mit 1 Person	3.002	x	x
mit 2 Personen	1.142	x	x
mit 3 Personen	739	x	x
mit 4 Personen	396	x	x
mit 5 und mehr Personen	314	x	x
darunter			
mit 1 erwerbsfähigen Leistungsberechtigten	3.950	x	x
mit 2 erwerbsfähigen Leistungsberechtigten	1.243	x	x
mit 3 erwerbsfähigen Leistungsberechtigten	296	x	x
mit 4 und mehr erwerbsfähigen Leistungsberechtigten	93	x	x
darunter			
mit 1 Kind unter 15 Jahren	973	x	x
mit 2 Kindern unter 15 Jahren	546	x	x
mit 3 Kindern unter 15 Jahren	207	x	x
mit 4 und mehr Kindern unter 15 Jahren	72	x	x
Personen pro Bedarfsgemeinschaft	1,9	x	x
<b>Personen in Bedarfsgemeinschaften insgesamt</b>	10.789	5.068	5.721
darunter			
unter 25 Jahre	4.415	.	.
15 Jahre und älter	7.790	3.548	4.242
<b>Erwerbsfähige Leistungsberechtigte insgesamt</b>	7.711	3.498	4.213
davon			
unter 25 Jahre	1.398	676	722
25 bis unter 50 Jahre	4.129	1.717	2.412
50 bis unter 55 Jahre	838	411	427
55 Jahre und älter	1.346	694	652
darunter			
Deutsche	4.663	2.146	2.517
Ausländer	3.034	1.340	1.694
darunter			
Alleinerziehende	1.192	51	1.141
davon			
unter 25 Jahre	87	*	*
25 Jahre und älter	1.105	51	1.054
<b>Nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte</b>	3.078	1.570	1.508
davon			
unter 15 Jahre	2.999	1.520	1.479
über 15 Jahre	79	50	29
darunter			
Deutsche	2.284	1.152	1.132
Ausländer	788	414	374

1) Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

**Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende**

[zurück zum Inhalt](#)

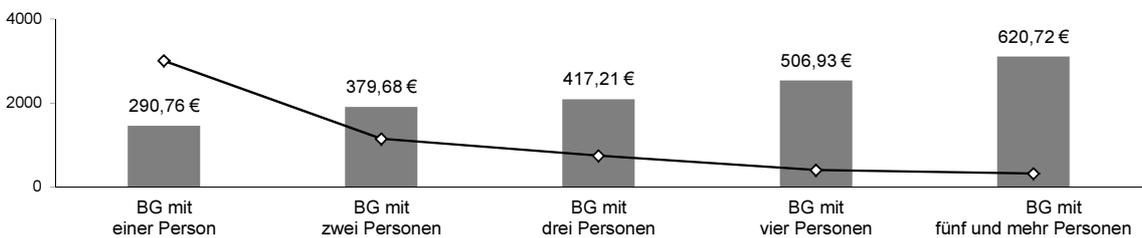
Göppingen (08117)

Juli 2015 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

**Durchschnittliche monatliche Höhe der Leistungen je Bedarfsgemeinschaft**



**Leistungen für Unterkunft und Heizung sowie die Anzahl der Bedarfsgemeinschaften nach der Größe der Bedarfsgemeinschaft**



Merkmale <sup>1)</sup>	Geldleistungen nach dem SGB II in Euro			Anzahl der BG <sup>2)</sup>
	durchschnittliche monatliche Höhe		Summe der monatlichen Leistungen	
	bezogen auf alle BG	bezogen auf BG mit Anspruch auf diese Leistungen		
	1	2	3	
<b>Arbeitslosengeld II (ohne LfU)</b>				
insgesamt <sup>3)</sup>	01	358,48	2.004.957	5.593
nur Regelleistung	02	333,50	1.865.251	4.943
<b>Sozialgeld (ohne LfU)</b>				
insgesamt <sup>3)</sup>	03	15,75	88.092	5.593
nur Regelleistung	04	15,58	87.114	815
<b>Leistungen für Unterkunft und Heizung (LfU)</b>				
insgesamt <sup>4)</sup>	05	364,94	2.041.113	5.593
nur laufende Leistungen	06	359,46	2.010.439	5.254
LfU-Leistungen insgesamt nach Größe der BG				
davon				
BG mit einer Person	07	290,76	872.876	3.002
BG mit zwei Personen	08	379,68	433.596	1.142
BG mit drei Personen	09	417,21	308.317	739
BG mit vier Personen	10	506,93	200.743	396
BG mit fünf und mehr Personen	11	620,72	194.907	314
<b>Sozialversicherungsbeiträge</b>	12	135,68	758.868	5.593
<b>Sonstige Leistungen</b>	13	3,37	18.840	5.593
<b>Leistungen insgesamt</b>	14	878,22	4.911.870	5.593

1) Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit  
 2) In Zeilen 02, 04 und 06 nur Anzahl der Bedarfsgemeinschaften mit Anspruch auf die jeweilige Leistung.  
 3) Leistungen aufgrund von Regelbedarfen zur Sicherung des Lebensunterhaltes, für Mehrbedarfe beim Lebensunterhalt sowie einmalige Leistungen aufgrund unabweisbarer Bedarfe.  
 4) Laufende Kosten für Unterkunft und Heizung, einmalige Kosten (Instandhaltung/Reparatur, Wohnungsbeschaffung) und Übernahme von Mietschulden.

## Statistik-Infoseite

Im **Internet** finden Sie weiterführende Informationen der Statistik der Bundesagentur für Arbeit unter:

<http://statistik.arbeitsagentur.de>

**Statistische Daten** finden Sie unter:

[Statistik nach Themen](#)

Es werden folgende Themenbereiche angeboten:

[Arbeitsmarkt im Überblick](#)

[Arbeitslose, Unterbeschäftigung und Arbeitsstellen](#)

[Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen](#)

[Ausbildungsstellenmarkt](#)

[Beschäftigung](#)

[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)

[Leistungen SGB III](#)

[Statistik nach Berufen](#)

[Statistik nach Wirtschaftszweigen](#)

[Zeitreihen](#)

[Eingliederungsbilanzen](#)

[Amtliche Nachrichten der BA](#)

[Kreisdaten](#)

Daten bis 12/2004 finden Sie unter:

[Archiv bis 2004](#)

**Glossare** zu den verschiedenen Themenbereichen finden Sie hier:

[Glossare](#)

Es werden folgende Themenbereiche angeboten:

[Arbeitsmarkt](#)

[Ausbildungsstellenmarkt](#)

[Beschäftigung](#)

[Förderstatistik/Eingliederungsbilanzen](#)

[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)

[Leistungen SGB III](#)

**Hintergründe** zur Statistik nach dem SGB II und III und zur Datenübermittlung nach § 51b SGB II finden Sie unter:

[Grundlagen der Statistik](#)

**Methodische Hinweise** der Statistik finden Sie unter:

[Methodische Hinweise](#)

**Für weitere Datenwünsche, Sonderauswertungen und Auskünfte:**

Bundesagentur für Arbeit

Statistik Datenzentrum

Hotline: 0911/179-3632

Fax: 0911/179-908053

E-Mail: [statistik-datenzentrum@arbeitsagentur.de](mailto:statistik-datenzentrum@arbeitsagentur.de)

Post: Regensburger Straße 104, 90478 Nürnberg